

ZDB-Fachtreffen

16.10.2025



Herzlich willkommen zum ZDB-Fachtreffen!



13:00 – 13:05 Begrüßung

13:05 – 13:15 Global Open Knowledge Base (GOKB) (Seegert / GBV)

13:15 – 13:20 RDA-Beziehungskennzeichnungen der FRBR-Ebenen (Zentner)

13:20 – 13:40 Erfahrungen mit dem Konzept Freie Felder bei ZDB-Titeln (Zentner im Dialog)

13:40 – 13:45 Neue Kennzeichnung der aktuellen Verlagsangabe (Zentner)

13:45 – 13:55 Weitere ZDB-Vorhaben (Sewing)

13:55 – 14:10 Die aktuelle Arbeit der AG Formalerschließung (Stei)

14:10 – 14:30 ZDB-EZB-Kooperation (Weisheit / EZB)

14:30 – 15:00 AG Systemlandschaft (Schirmer / EZB)









Die Global Open Knowledgebase (GOKB)

Christin Seegert / Verbundzentrale des GBV/VZG





Die GOKB ...

- ❖ist ein Dienst von hbz, VZG und ZDB unter dem Schirm der Open Library Foundation (OLF).
- ❖ist eine globale Austauschplattform für Metadaten elektronischer Bücher, Zeitschriften und anderer Ressourcen.
- fungiert als Werkzeug für communitybasierte Qualitätssicherung durch die Bibliotheken.





Die Global OPEN Knowledge Base



Open Source

Der Quellcode der Software steht allen Interessierten frei zur Verfügung. Eine aktive Beteiligung an der Entwicklung ist willkommen.



Open Community

Die internationale GOKB-Community setzt sich aus Bibliotheken, Konsortialstellen und Anbietern zusammen. Sie ist immer offen für neue Mitwirkende.





Die Global OPEN Knowledge Base



Open API

Die GOKB unterstützt eine Reihe von APIs, die speziell entwickelt wurden, um die Nutzung und Integration der Daten zu erleichtern.



Open Data

Die Daten der GOKB können frei und ohne Einschränkungen in verschiedenen Kontexten nachgenutzt werden.



- ❖1. Anwendertreffen am 06. und 07.11.2024 in Göttingen
 - 37 Teilnehmende
 - 10 Vorträge + Austausch
- ❖Neues Logo und neue Webseite
- ❖Präsentationen auf der BiblioCon, der WOLFcon, dem virtuellen ZDB-Fachtreffen, EZB-DBIS-Konferenz, AG-KVA, FOLIO Praxistage





- ❖2. Anwendertreffen am 09. und 10.10.2025 in Köln
 - 48 Teilnehmende
 - zum ersten mal auch Alma-Bibliotheken
 - 9 Vorträge + Austausch
 - Datenbereinigung in GOKB und ZDB
 - Berichte aus den Bibliotheken
 - EZB und GOKB Einblick in die Kooperation
 - GOKB und FOLIO
 - GOKB und Alma
 - Interview mit den Entwicklern





❖ Drei Releases

- zwei größere tech. Updates
 - Update UI-Framework Vue 3
 - Migration auf Grails 6
- Erweiterungen von Registrierung/Anmeldung
- neue Filterfunktionen
- Optimierung von Prüfanfragen-Workflows
- neue Schnittstelle für den Datenimport externer Quellen (we:kb)





❖ Drei Releases

- Verbesserung Sortierung von Suchergebnissen
- Verbesserung der Navigation im System
- Erweiterungen bei den Prüfanfragen zur besseren Bearbeitung
- Exporte (Prüfanfragen und Validierung)
- Differenzierung Titel-Namensräume nach Monographien und Serials





Ausblick

- Anpassungen der Anbieterrollen (Plattform- und Inhaltsanbieter)
- Einführung von Paketvorlagen
- Ausweitung von Benachrichtigungsfunktionen
- ❖Integrierung von Informationen zu KBART
- ❖ Einführung einer Änderungshistorie
- Integration des KBART-Phase-3-Standards (available for public comment!)





Infos und Kontakt

❖Webseite: www.gokb.org

❖E-Mail: info@gokb.org

❖Monatliche GOKB-Infostunde:

Immer am 1. Montag des Monats 15-16 Uhr

Nächste Infostunde am 03.11.2025

Tragen Sie sich auf unseren Mailinglisten ein!

Den Link finden Sie auf unserer Webseite



Yvette Zentner / Staatsbibliothek zu Berlin, ZDB



Daten-Bereinigungsprojekt: Einfügen von RDA-Beziehungskennzeichnungen (aus dem RDA Anhang J) in RAK-Sätzen

Ziel:

Auch wenn es technisch sehr aufwendig ist, sollen RAK-Vortexte durch RDA-Beziehungskennzeichnungen ersetzt werden.

So können einheitlich:

- Lieferschnittstellen bedient werden
- Anzeigesysteme versorgt werden (u. a. der ZDB-Katalog)
- Selektionen vorgenommen werden
- Sicherung der Datenqualität durch Validation



- Umlenkung fehlerhafter Daten in korrekte Beziehungsfelder (4241/4242, 4243, 4244)
- Überführung in später eingeführte Beziehungsfelder (4248, 4249, 4255 und 4256)
- maschinelle Erfassung von fehlenden Beziehungskennzeichnungen mit korrekten RDA-Beziehungskennzeichnungen (auf Grundlage von Programmiervorgaben)
- einer RDA-Beziehungskennzeichnung nicht zuzuordnende Vortexte bzw. zeitliche Gültigkeiten in Unterfeld \$n



4243

- Datenbereinigung ist abgeschlossen
- Einführung einer Validation für den Inhalt von \$a (Beziehungskennzeichnung)
- Dann nur noch zulässig:

Erscheint auch als

Erscheint mit

Äquivalent

4241/4242 und **4244**

- derzeit maschinelle Datenbereinigung
- Validation für Inhalt von \$a (Beziehungskennzeichnung) ist vorgesehen
- Dann nur noch zulässig:

4241 Supplement zu

4242 Supplement

4244 RDA-Beziehungskennzeichnungen für Nachfolgebeziehungen



Erfahrungen mit dem Konzept Freie Felder bei ZDB-Titeln

Yvette Zentner / Staatsbibliothek zu Berlin, ZDB



- Mailbox-Korrekturanträge sind bevorzugter Weg, um Titeldaten in der ZDB zu korrigieren
- größerer Handlungsspielraum für die ZDB-Teilnehmer*innen
- Reduzierung der Redaktionsarbeiten
- gleichzeitig: Datenqualität der ZDB sichern
- Vorstellung auf dem ZDB-Fachtreffen am 25.06.2025 und Produktivnahme im August 2025
- Aktualisierung Geschäftsgangsregel GGR 14 "Freie Felder"



Kompletter Feldumfang des ZDB-Formats: 130 Felder / Feldgruppen (Sacherschließung)

Lediglich 18 Felder sind <u>nicht</u> zur Teilnehmerkorrektur/-ergänzung vorgesehen, da diese entweder:

- zur eindeutigen Identifizierung benötigt werden,
- nicht mehr zum aktuellen ZDB-Format gehören oder
- bestimmte Funktionen für Geschäftsgänge oder den ZDB-Katalog haben.
- DNB-Felder

Keine inhaltlichen Änderungen an den neuen freien Feldern! Somit können Sie die Bearbeitung ohne Beteiligung der ZDB-Redaktion durchführen.



Weitere freie Felder, die mit x- oder v-Status **ergänzt** und **korrigiert** werden können:

(Auswahl)

0501	Inhaltstyp
4060	Umfang
4061	Sonstige Angaben zum Datenträger und/oder Inhalt
4062	Format, Maßangaben und dgl.
4063	Begleitmaterial
4200	Zusätzlicher Sucheinstieg – Einzelwörter in abweichender Orthografie
4715	Elektronische Adresse für Dateien mit inhaltlichen Beschreibungen
	zum Dokument



Weitere Felder, die im x- oder v-Status <u>nur</u> **ergänzt** werden können: (Auswahl)

3010	Person, Familie – Sonstige und Mitwirkende
3110	Körperschaft, Konferenz – weitere geistige Schöpfer, Sonstige und Mitwirkende
3210	In der Manifestation verkörpertes Werk - Werktitel
3260	Zusätzlicher Sucheinstieg – Abweichender Titel
4034	Vertriebsangabe
4045	Herstellungsangabe
4190	Gesamttitelangabe – ungezählt
4212	Abweichender Titel
4225	Anmerkung zur Zählung
4238	Reproduktionshinweis
4241	Beziehung zu einer größeren Einheit (Supplement zu)
4242	Beziehung zu einer kleineren Einheit (Supplement)
4248	Beziehung auf Expressionsebene
4249	Andere Beziehung auf Werk- und Expressionsebene sowie
	beschreibende Beziehungen auf Manifestationsebene



- Eingang an Korrekturanträgen ging seit September 2025 leicht zurück
- Ihre Erfahrungen im Umgang mit den (neuen) freien Feldern bei ZDB-Titeln?
- Haben Sie noch Fragen/Anmerkungen dazu?



Neue Kennzeichnung der aktuellen Veröffentlichungs-, Vertriebs- und Herstellungsangabe

Yvette Zentner / Staatsbibliothek zu Berlin, ZDB

Neue Kennzeichnung der aktuellen Veröffentlichungs-, Vertriebs- und Herstellungsangabe



Neuer zulässiger Inhalt im Unterfeld **\$z** für die <u>aktuelle Angabe</u> "**a**" in den ZDB-Feldern (statt \$zs):

4030

4034

4045

Um innerhalb der DNB eine Abgrenzung zwischen mehrteiligen Monografien (First-Prinzip) und fortlaufenden Ressourcen (Latest-Prinzip) zu ermöglichen, wird im Unterfeld \$z der Code "s" für die ZDB-Daten in den Code "a" umbenannt.

Hinweis:

Umsetzung erst mit dem CBS-Release 2026.01

Kein Aufwand für die Teilnehmer!

Es gibt eine Datenbereinigung für die bereits erfassten Titelsätze mit \$zs.



Weitere Vorhaben der ZDB

Silke Sewing / Staatsbibliothek zu Berlin, ZDB

Provenienzerschließung



Standardisierte Vorgehensweise für die Erfassung und Darstellung von Provenienzhinweisen in den Verbundkatalogen über die AG KVA

Anwendungsszenario: Zusammenführen von Nachlassmaterialien einer Person über mehrere Institutionen hinweg.

Einheitliche Präsentation über den Gemeinsamen Verbündeindex (GVI)

Provenienzdaten in der ZDB bislang rudimentär => Neuausrichtung

Verzeichnis Deutscher Drucke des 17. und 18. Jahrhunderts (VD17 + VD18)



VD18

ZDB ca. 4.500 bereits digitalisierte Zeitschriftentitel

Weitere 3.000 – 4.000 Zeitschriftentitel mit VD18-Relevanz

VD17

ZDB ca. 2.000 Zeitschriftentitel mit VD17-Relevanz – noch nicht digitalisiert

NI-LastCopies



Erhaltung gedruckter Zeitschriften (und Zeitungen) in Niedersachsen

VZG koordiniert NI-LastCopies, voraussichtliche Dauer: 2026 – 2028

ZDB als Dokumentations- und Steuerungsinstrument

- Datenanalysen: seltene Exemplare
- Kennzeichnung in PICA 4233/MARC 583
- Archivierungszusagen der Bibliotheken



Die aktuelle Arbeit der AG Formalerschließung

Andrea Stei / Staatsbibliothek zu Berlin, ZDB

Die aktuelle Arbeit der AG Formalerschließung - Gremienstruktur



- https://wiki.dnb.de/display/STAC/STA-Community+%7C+Mitglieder
- Arbeitsgruppen mit besonderer Verbindlichkeit
 - Arbeitsgruppe Datenformate
 - Arbeitsgruppe Formalerschließung
 - Arbeitsgruppe Inhaltserschließung
- Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen
 - Arbeitsgruppe Alte Drucke
 - Arbeitsgruppe Audiovisuelle Medien
 - Arbeitsgruppe Bild
 - ...
 - Arbeitsgruppe RNAB
- Kompetenzgruppe RDA DACH

Die AG Formalerschließung



- April 2025: Konstituierende Sitzung der AG Formalerschließung
- Hauptaufgabe:
 - Bearbeitung der Änderungen für RDA DACH

- Themen:
 - Umgang mit Veröffentlichungen, die mit Hilfe von KI erstellt werden
 - Begleitmaterial in RDA DACH Elementen

Die AG Formalerschließung – Arbeitsauftrag



AG Formalerschließung

Die Arbeitsgruppe Formalerschließung ist im DACH-Raum die zuständige Stelle für alle Fragen der formalen Erschließung. Über die genannten Punkte hinausgehend,

- prüft sie insbesondere die RDA-Konzepte des offiziellen RDA Toolkit, die bisher in RDA DACH noch nicht berücksichtigt wurden,
- erarbeitet und pflegt sie Trainingsmaterialien für die Formalerschließung.

Weitere Aufgaben können zu einem späteren Zeitpunkt definiert werden.

Die aktuelle Arbeit der AG Formalerschließung – Rückblick



- 01.10.2015: Beginn der Katalogisierung nach RDA in der ZDB
- Sommer 2023: Veröffentlichung des Standard RDA DACH
- Dezember 2023: RDA Update
 - Abgrenzung monografische Einheit vs. Zeitschrift
 - Abgrenzung mR / fR → Themenhefte als monografische Reihe
- Veröffentlichung des Ressourcentyp (RT) Reproduktion (Release 2024,2)

Die aktuelle Arbeit der AG Formalerschließung – bezogen auf Fortlaufende Ressourcen



- Ressourcentyp fortlaufende Ressourcen als Ablösung für
 - RT Fortlaufende Ressource
 - einfache Titelaufnahme für eine Zeitschrift +
 - einfache Titelaufnahme für die monografische Reihe
 - Release 2026,1 (?)
- Wichtige Änderungen / Ergänzungen
 - Reine Listenverzeichnisse (Telefonbücher, Adressbücher) bleiben fR
 - ISSN als Kriterium für Split (→ Diachronic Work)
 - Online-Ressource: Wechsel der Erscheinungsweise fR → IR Split analog zu Druck-Ausgaben

Vereinfachung von Körperschaftsregeln





EZB-ZDB-Kooperation

Silke Weisheit / Universitätsbibliothek Regensburg, EZB





Gemeinsame Dienste:

- EZB-ZDB-Datendienst
- Journals Online & Print (JOP)

Gemeinsame Aktivitäten

- EZB und ZDB bilden das Organisationsteam der AG Systemlandschaft E-Ressourcen, eine gemeinsame Initiative mit der AGV
- Kooperation und Datenaustausch im Rahmen der GOKB
- ZDB ist im EZB-DBIS-Beirat vertreten



LINK zur Anmeldung: https://lists.dnb.de/mailman/listinfo/ezb-zdb-dienste











Bevorstehende Veranstaltungen:

- Datenbezieherworkshop am 11. und 12. März 2026 in Frankfurt am Main
- Posterbeitrag zur AG Systemlandschaft bei der internationalen Konferenz "openCost: Navigating Cost Transparency" vom 17. bis 19. März 2026 in Hamburg
- Jubiläumsbeiträge zur 25-jährigen EZB-ZDB-Kooperation bei der EZB-DBIS-Konferenz 2026 am 6. Oktober 2026 in Regensburg



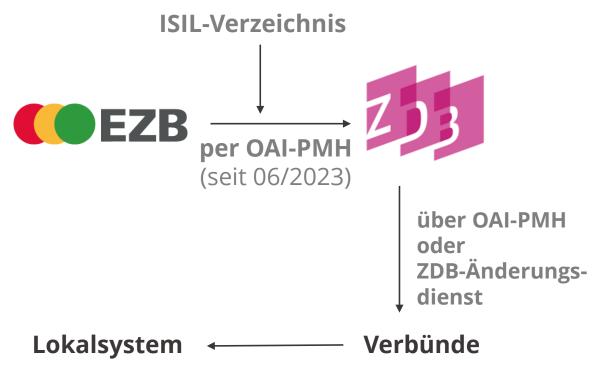


EZB-ZDB-Datendienst





Datenfluss im gemeinsamen Datendienst von ZDB und EZB



- EZB: liefert tägliche Updates
- ZDB: Umsetzung ins PICA-Format und Zusammenfügen mit Titelund Bestandsdaten in ZDB
- ZDB: Bereitstellung über Datendienste





Datenmengen (Stand: 14.10.2025)





insgesamt 22 Mio. Datensätze (inkl. freie E-Zeitschriften)



217 Einrichtungen / Standorte nehmen an der Lizenzdatenlieferung von F7B an 7DB teil.



88 Einrichtungen / Standorte nehmen an der Direktlieferung von EZB an GBV teil.

Tägliche
Bereitstellung der **Änderungen**per OAI-PMH

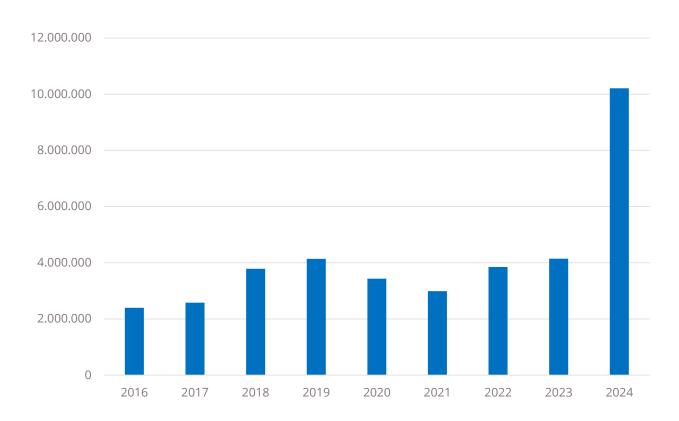


Bereitstellung der Änderungen an Verbund **GBV**





EZB-Importe 2016 - 2024

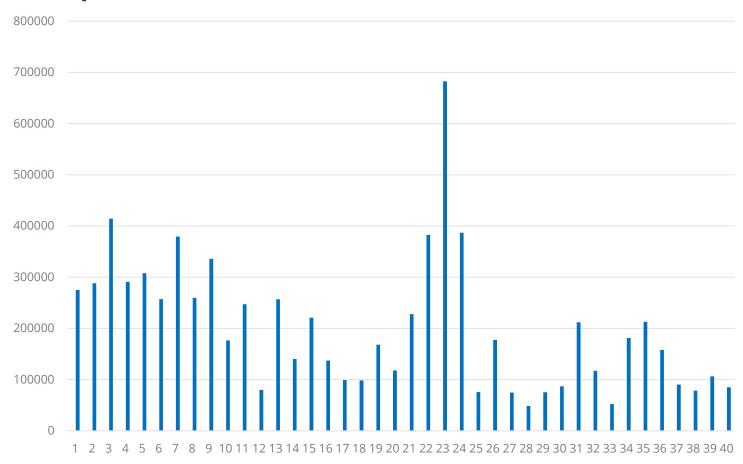


Hinweise: EZB-Import ab 2024 täglich. Zahlen für 2024 teilweise geschätzt.





EZB-Importe 2025 nach KW







Korrekturlieferungen

Problem: Abweichende Datenstände zwischen EZB & ZDB

Gründe:

- Lieferdienst läuft schon seit vielen Jahren
- Umstellung(en) des Verfahrens
- Bislang nur teilweise Gesamtabzüge

Herausforderungen

- Diverse Abweichungen können im Einzelnen nicht mehr nachvollzogen werden (betrifft z. B. Titelsplitprobleme, fehlende Löschungen)
- Verarbeitung großer Datenmengen

Geplantes Vorgehen zur Behebung: Korrekturabzüge

- Korrekturlieferungen für Einrichtungen nacheinander, beginnend mit Testpartnern
- ZDB-seitige Prüfung: Vergleich EZB-Daten in ZDB vs. Daten aus EZB-OAI-PMH
- Bei Abweichungen: Nachharvesten über EZB-OAI-PMH und Offline-Import





Korrekturlieferungen

Offline-Import

- SBB harvestet Datensätze der betreffenden Bibliothek im Format MARC21 über EZB-OAI-PMH und stellt für DNB offline bereit
- DNB pausiert tägliches Harvesting der betreffenden Bibliothek
- DNB spielt Daten offline ein, danach Reaktivierung des Harvestings

Verbundweise Bearbeitung des Offline-Imports

Verbund	Einrichtungen	Status
KOBV	18	abgeschlossen
BVB	51	abgeschlossen
SWB	88	(1) in Bearbeitung
hbz	35	soon folgt

Abschluss bis Anfang 2026 geplant.



E001 14-09-24:x

8001 %8g{cruuuuuuuuuuuu} 8032 1.2023,1 -

8597 EZB36203534 [0015] leipzig ub



In die ZDB eingespielte Datensätze dürfen **ausschließlich** im Quellsystem geändert werden!

Regionale Identifikationsnummer im PICA-Feld 8597

EZB - EZB

a - KOBV

d - hbz

e - HEBIS

g - BVB

h - GBV

i - OBV

```
7100 @ s % knp
7120 $d1$e1$j2023$6-
7134 03#zz+12
7135 =u https://ezb.ur.de/?3196046-7&bibid=ULBH
7800 1130886662
7900 18-09-24 18:23:51.000
8001 %8q{cruuuuuuuuuuu}
8032 #1#lizenziert: 1.2023.1 -
8597 h4579773764
8598 1902097777
[0004] marburg ub [4]
E001 07-09-24 : xze
4800 !00900498X!351000-1 <DE-4> Marburg/Lahn, Universität Marburg, Universitätsbibliothek
7100 % knp
7120 $d1$e1$j2023$6-
7134 03#zz+12
7135 =u https://ezb.ur.de/detail.phtml?bibid=UBMA&jour_id=523418=x EZB Link
7135 =u https://ezb.ur.de/ReadMe?bibid=UBMA&owner=HEIN&anchor=hein&lang=de=x Readme
7135 =u https://ezb.ur.de/ReadMe?bibid=UBMA&owner=HEIN&anchor=hein&lang=en=x Readme
7135 =u https://heinonline.org/HOL/Index?index=journals/tmulwrw&collection=journals=x Volltext
7800 1128583674
7900 08-09-24 03:51:28.000
8001 %8q{cruuuuuuuuuuu}
8032 1 2023 1 -
8597 EZB36203550
[7] [7] July 1 | July 2 | July 3 | July 4 | July
E001 14-09-24:x
4800 10090047421341000-6 < DE-7 > Göttingen, Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
7100 @ s % kn
7120 $d1$e1$i2023$6-
7134 03#zz+12
7135 =u https://ezb.ur.de/?3196046-7&bibid=SUBGO
7800 113082859X
7900 18-09-24 17:11:09.000
8001 %8g{cruuuuuuuuuuuu}
8032 #1#lizenziert: 1.2023,1 -
8597 h4579729935
8598 1902097777
[0014] dresden slub [14]
E001 07-09-24 : xze
4800 !009030077!950100-9 < DE-14> Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
7120 $d1$e1$j2023$6-
7134 03#zz+12
7135 =u https://ezb.ur.de/detail.phtml?bibid=SLUB&jour_id=523418=x EZB Link
7135 =u https://ezb.ur.de/ReadMe?bibid=SLUB&owner=HEIN&anchor=hein&lang=de=x Readme
7135 = u https://heinonline.org/HOL/Index?index=iournals/tmulwrw&collection=iournals=x Volltext
7800 1128592258
7900 08-09-24 04:28:43.000
```

4800 !009027866!931000-9 <DE-3> Halle/Saale, Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt / Zentrale





Was müssen Sie beachten, damit Ihre Daten aus der EZB fehlerfrei in die ZDB übertragen werden können?

Zuordnung ZDB-ID



Titeleinträge in der EZB

- Preistypangabe
- Zeitschriftentyp
- Erscheinungszeitraum
- Link zur Zeitschrift



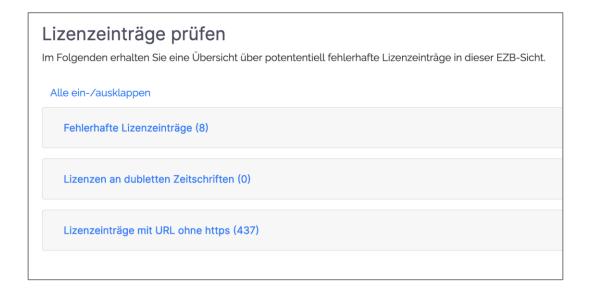




Was müssen Sie beachten, damit Ihre Daten aus der EZB fehlerfrei in die ZDB übertragen werden können?

Lizenzeinträge in der EZB

- Zugriffszeitraum (wenn leer, dann Erscheinungszeitraum)
- Zugriffslink (wenn leer, dann Link zur Zeitschrift)
- Fernleihindikatoren

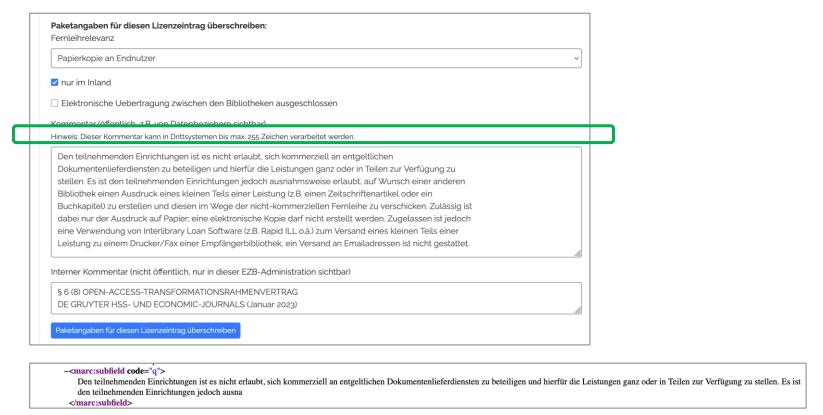






Hinweis zum Fernleihkommentar

Bitte beachten Sie: Öffentlicher Kommentar auf max. 255 Zeichen begrenzt zur Übertragung an Drittsysteme







Möchten Sie am EZB-ZDB-Datendienst teilnehmen?

Dann kontaktieren Sie bitte die EZB oder die ZDB unter: info.ezb@ur.de | zdb-hotline@sbb.spk-berlin.de

Voraussetzungen für Teilnahme am Lieferdienst

- ✓ Ihre Einrichtung muss bei der ZDB gemeldet sein.
- ✓ Ihre Einrichtung muss bei der EZB gemeldet sein.
- ✓ Sie müssen der ISIL-Agentur Ihre EZB-BIBID melden:
 - ISIL vorhanden: Änderungen mitteilen | Deutsche ISIL-Agentur und Sigelstelle
 - ISIL beantragen: https://isil.staatsbibliothek-berlin.de/antrag
- ✓ Sie müssen der **Weitergabe Ihrer EZB-Lizenzdaten** in Ihrer EZB-Administration zustimmen: https://ezb.ur.de/admin/datasharing





Allgemeine Informationen zum EZB-ZDB-Datendienst

https://zeitschriftendatenbank.de/ services/datendienste

EZB-ZDB-Datendienst

Der gemeinsame Datendienst der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB) und der Zeitschriftendatenbank (ZDB) ermöglicht es Bibliotheken, ihre einrichtungsspezifischen Bestandsund Lizenzinformationen aus beiden Systemen in einem standardisierten Verfahren zu beziehen. Durch den EZB-ZDB-Datendienst wird ein Nachweis der Lizenzdaten in überregionalen, regionalen und lokalen Systemen gewährleistet.

Bei diesem Datendienst fließen die Daten von der EZB in die ZDB. Die Lizenzdaten der teilnehmenden Einrichtungen werden täglich von der EZB über eine OAI-Schnittstelle zur Verfügung gestellt und regelmäßig von der ZDB abgerufen. Für die Übernahme der Daten in die ZDB wird ein tagesaktueller Import angestrebt, der jedoch von einer wöchentlichen Mengenobergrenze abhängig ist. Die Freischaltung des Datenflusses erfolgt über das nationale Verzeichnis von Gedächtnisinstitutionen, das SILI-Verzeichnis'.

Nach dem Import sind die EZB-Daten im ZDB-Katalog² und in der Katalogisierungsdatenbank der ZDB sichtbar und auch über SRU³ verfügbar. Zur Übernahme in die Verbundkataloge und Lokalsysteme können die Daten über OAI im Format MARC21-xml (beliebige Zeltintervalle)⁴, per FTP/WWW im Format MARC 21 im Rahmen des ZDB-Änderungsdienstes (wöchentlich)⁵ oder als Gesamtabzug (zweima) jährlich)⁶ bezogen werden.

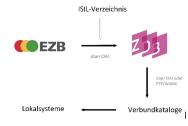


Abbildung 1: Datenfluss des EZB-ZDB-Datendienstes

Welche Daten werden übertragen?

Der Datendienst umfasst die von einer Bibliothek lizenzierten Ressourcen (sogenannte "gelbe" Titel). Zusätzlich kann die Lieferung von Lizenzsätzen für freie Ressourcen ("grüne" Titel) aktiviert werden, wobei auch eine Auswahl nach Fachgebiet möglich ist. Der Lieferumfang beinhaltet auch

1

¹ https://sigel.staatsbibliothek-berlin.de/startseite

² https://zdb-katalog.de

³ https://zeitschriftendatenbank.de/services/schnittstellen/sru

⁴ https://zeitschriftendatenbank.de/services/schnittstellen/oai und https://www.dnb.de/oai

⁵ https://www.dnb.de/datendienstzdb

 $^{^6\,}https://www.dnb.de/DE/Professionell/Metadatendienste/Datenbezug/Gesamtabzuege/gesamtabzuege_node.html$



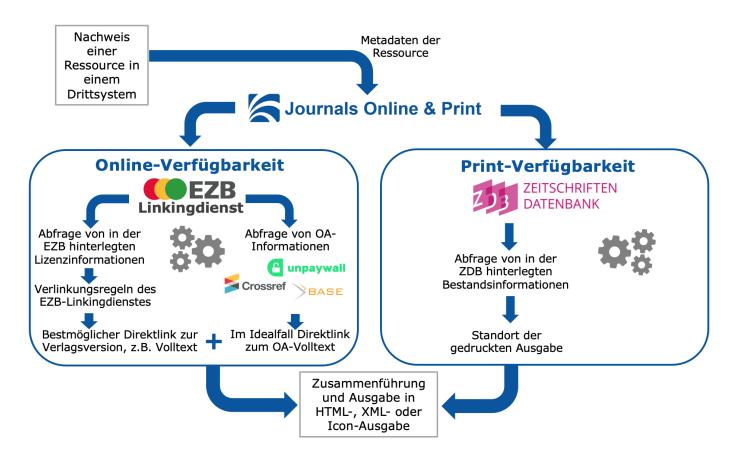


Journals Online & Print (JOP)





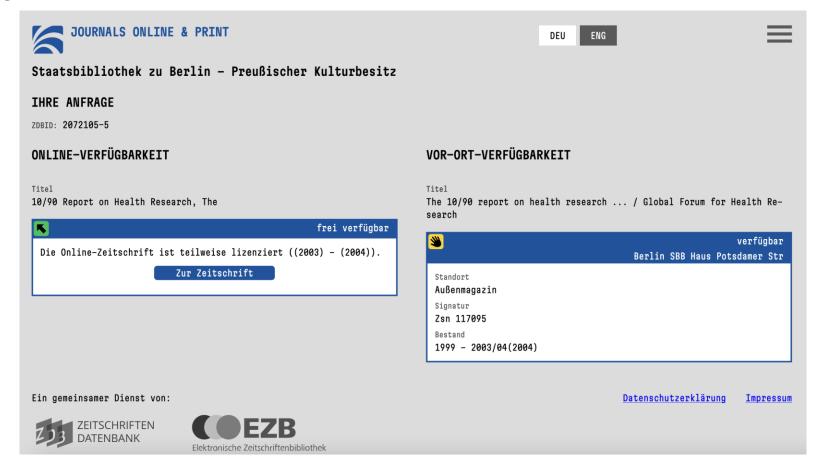
Journals Online & Print







Journals Online & Print

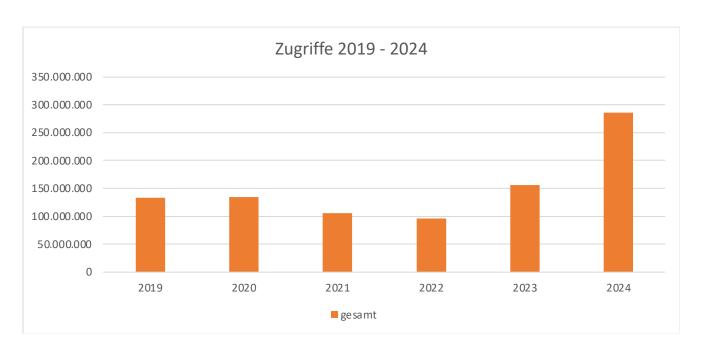






JOP-Gesamtzugriffe

286 Mio. Zugriffe in 2024 ≈ 783.500 Zugriffe pro Tag

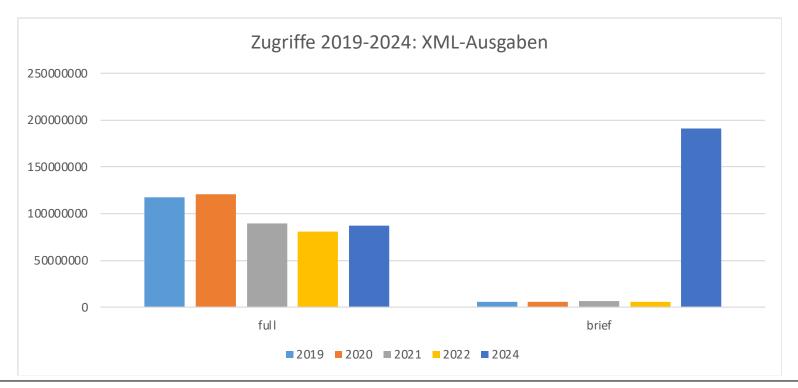






JOP-Zugriffe auf XML-Ausgabe

87 Mio. Zugriffe auf Full-XML-Ausgabe in 2024 191 Mio. Zugriffe auf Brief-XML-Ausgabe in 2024

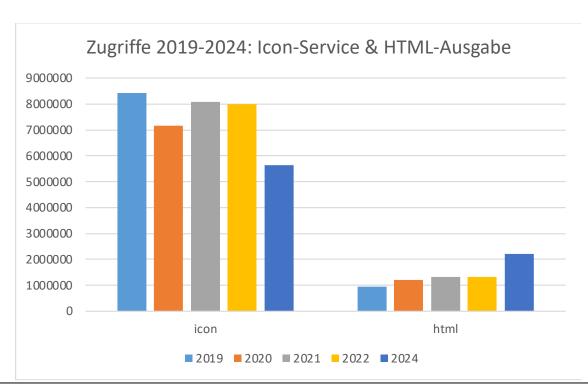






JOP-Zugriffe auf Icon-Service und HTML-Ausgabe

6,6 Mio. Zugriffe auf Icon-Service in 2024 2,2 Mio. Zugriffe auf HTML-Ausgabe in 2024









Vicky Schirmer / Universitätsbibliothek Regensburg, EZB







Die AG Systemlandschaft stellt sich vor.

WAS?

Besseres Verständnis der Datenaustauschprozesse zwischen einzelnen technischen Systemen bei der Verwaltung elektronischer Ressourcen im

deutschsprachigen Raum

WER?

Die AG Systemlandschaft ist eine Initiative der

Elektronischen Zeitschriftenbibliothek

Arbeitsgemeinschaft Verbundsysteme

Zeitschriftendatenbank

WIE?

Durch Befragung werden Prozesse analysiert und Veröffentlichung wird in schriftlicher und visuel







Die AG Systemlandschaft stellt sich vor.









Die AG Systemlandschaft stellt sich vor.

Methodik

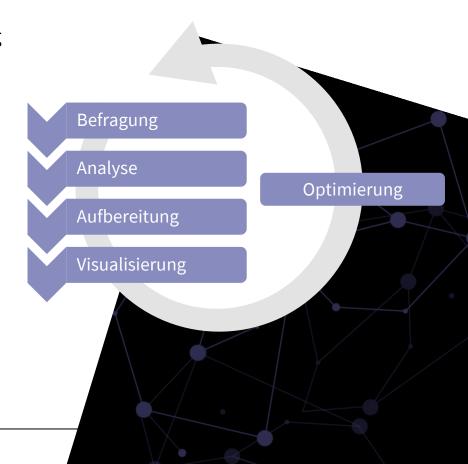
In der AG wurde ein Verfahren zur Ermittlung von Datenflüssen entwickelt, welches nachgenutzt und ausgebaut werden kann.

Aufbereitete Daten

Die strukturierte Datenerfassung ermöglicht eigene und individuelle Auswertungen von Datenaustauschprozessen.

Visualisierung

Mit der Systemlandkarte wird ein Tool zur Darstellung von Datenflüssen zur Verfügung gestellt, welches für verschiedene infrastrukturelle Fragestellungen genutzt werden kann.







Die AG Systemlandschaft - Methodik

- Erprobtes Vorgehen, um strukturiert Informationen zu Systemen und Datenflüssen zu erfassen (inkl. Zielgruppenbestimmung, Zeit- und Ressourcenplanung, Kommunikationswege, Betreuung der Teilnehmer etc.)
- Durchdachter und abgestimmter Fragebogen inkl. Ausfüllhilfe
- Metadatenschema als Grundlage zur strukturierten Aufbereitung von erfassten Daten und als Grundlage für weitere Auswertungen (z. B. Visualisierung)
- Fragebogen & Metadatenschema derzeit optimiert für den Fokus auf E-Ressourcen im deutschsprachigen Raum, problemlos adaptier- und erweiterbar auf weitere Datentypen oder andere Regionen
- Durchführung der Datenerfassung aktuell als "offenes Verfahren" (= maximal flexibel und geringe Einstiegshürden)





Die AG Systemlandschaft - Daten

- Strukturiert aufbereitete Daten zu Systemen und Datenflüssen basierend auf eigenem Metadatenschema
- Standardisierte Formate, auf Nachnutzung optimiert: JSON und EXCEL
- Beinhaltet derzeit 164 Datenflüsse zwischen 71 Systemen

🕶 target 📫	name	description
B3Kat	MARC-Importe über SRU-/Z39.50-Schnittste	lle Schnittstelle zur Date
B3Kat	MARC-Importe über SRU-/Z39.50-Schnittste	lle Schnittstelle zur Date
B3Kat	MARC-Importe über SRU-/Z39.50-Schnittste	lle Schnittstelle zur Date
B3Kat	MARC-Importe über SRU-/Z39.50-Schnittste	lle Schnittstelle zur Date
B3Kat	MARC-Importe über SRU-/Z39.50-Schnittste	lle Schnittstelle zur Date
B3Kat	MARC-Importe über SRU-/Z39.50-Schnittste	lle Schnittstelle zur Date
digibib	XML-Ausgabe	DBIS-Unterseiten lass
ZDB	Eintragen des Frontdoor-Links in die ZDB	Manuelles Eintragen
EZB	Nationallizenz-CMS	Die Liste der teilnehr
EZB	Übernahme von ZDB-Einträgen	Fortlaufende Online-
EZB	Einrichtungsdaten der ISIL-Agentur	Neue, geänderte ode
	B3Kat B3Kat B3Kat B3Kat B3Kat B3Kat Calcal B3Kat B3Kat Calcal B3Kat Ca	B3Kat MARC-Importe über SRU-/Z39.50-Schnittste digibib XML-Ausgabe ZDB Eintragen des Frontdoor-Links in die ZDB EZB Nationallizenz-CMS EZB Übernahme von ZDB-Einträgen







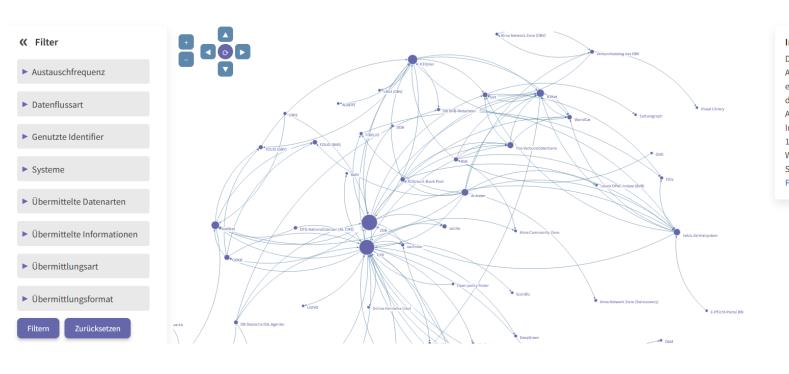
Die AG Systemlandschaft - Visualisierung

- Visualisierung auf Basis der strukturiert erfassten Daten (JSON)
- Hohe Flexibilität: Filter, Systeme und Datenflüsse können ohne zusätzlichen Entwicklungsaufwand angepasst und erweitert werden
- Visuelle Elemente ermöglichen neue Einblicke von Prozess- und Systemeigenschaften
 - Zusammenspiel der erfassten Systeme auf einen Blick
 - Zusätzliche Informationen werden durch Größe, Farbe und Form von grafischen Elementen transportiert
 - Spezifische Auswertungsmöglichkeiten und Analysen
- Filterung ermöglicht dynamische Anpassung und Fokussierung auf Teilaspekte
- Detailinformationen zu Systemen und Datenflüssen werden in Informationsboxen dargestellt





Die AG Systemlandschaft - Visualisierung



Information

>>

Diese Visualisierung wurde durch die AG Systemlandschaft E-Ressourcen erstellt. Sie basiert auf 26 Fragebögen, die zwischen 03/2023 und 08/2025 der AG zugestellt wurden. Aktuell werden Informationen zu 71 Systemen und 164 Datenflüssen angezeigt.
Weitere relevante Daten für unsere Systemlandkarte können über den Fragebogen eingereicht werden.





Die AG Systemlandschaft - Visualisierung

In unserer Landkarte werden nur Daten angezeigt, die uns vorliegen.

Jeder Systembetreiber hat die Möglichkeit, einen Fragebogen einzureichen

Direktlink zu den Fragebögen: https://ag-systemlandschaft.de/material/





Fragebogen zu Importdatenflüssen

Dieser Fragebogen muss ausgefüllt werden, damit ein neues System und/oder ein neuer Datenfluss in der Visualisierung erscheint.

Fragebogen 🖹

Ausfüllhilfe ?

Fragebogen zu Schnittstellen und Datenlieferdiensten

Dieser Fragebogen ersetzt den ursprünglichen Fragebogen zu Exportdatenflüssen und ist gerade für freie Schnittstellen relevant, die nicht angemessen in der Visualisierung abgebildet werden können. Die Informationen werden zukünftig in einer besonderen Form bereitgestellt.

Fragebogen 🖹

Ausfüllhilfe ②





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Vicky Schirmer

Organisationsteam der AG Systemlandschaft E-Ressourcen

https://ag-systemlandschaft.de/

Kontakt:

info@ag-systemlandschaft.de

